

Lückenschluss und Verbesserung der Fuß- und Radverbindung bei der Ferdinand-Löwe-Straße

Die NEOS-Bezirksräte Philip Weinberger und Nora Bisanz stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 23. September 2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden ersucht zu prüfen, wie die bestehende Fuß- und Radverbindung im Bereich der Ferdinand-Löwe-Straße so verbessert werden kann, dass eine direkte, sichere und klar erkennbare Weiterführung der Verbindung gewährleistet ist.

Dabei soll insbesondere geprüft werden, ob die derzeit von Fußgänger:innen genutzte direkte Verbindung über den Parkplatz baulich klarer und sicherer gestaltet werden kann.

Begründung:

Der bestehende Fuß- und Radweg führt im Bereich der Ferdinand-Löwe-Straße auf den Parkplatz. Daneben besteht zwar eine weitere Gehwegverbindung, diese ist jedoch weniger direkt und scheint im Alltag weniger attraktiv zu sein. Fußgänger:innen nutzen daher vielfach den direkten Weg über den Parkplatz.

Der **Masterplan Gehen Favoriten 2023** führt diese Situation ausdrücklich als Beispiel für einen notwendigen „Fußverbindung - Lückenschluss“ an. Darin wird festgehalten, dass der Gehsteig entlang der Absberggasse im Parkplatz endet und die Verbindung dadurch unattraktiv wird.

Ziel sollte daher sein, die tatsächlich gewünschte direkte Wegebeziehung aufzugreifen und eine sichere, eindeutige und möglichst direkte Verbindung für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zu schaffen, anstatt die Nutzer:innen auf einen weniger attraktiven Umweg zu verweisen.



Um Zuweisung wird gebeten.

Philip Weinberger

Nora Bisanz

Wien, am 16. September 2026